

*David*: DD, einmal, in der vom ersten Korrektor stammenden Aufschrift des 5. Psalms DAD.

*Israel*: ISHL; einmal Q<sup>s</sup> 378 = 80, 14 IHL.

Von diesen Abkürzungen erregen drei naturgemäß eine besondere Aufmerksamkeit: NER, NĪ und IHL. LINDSAY erachtet NER als typisch für Norditalien und den ab-Typ von Corbie und belegt IHL mit Cod. 490 der Kapitelsbibliothek von Lucca, der die Chronik des Eusebius enthält, um 800 wahrscheinlich in Lucca geschrieben ist, halbunzial, aber in der Minuskel mit der frühwestgotischen Schrift zusammengeht.<sup>1)</sup>

### 3. Orthographie.

Auch die Orthographie der St. Galler Psalmenfragmente zeigt Eigenheiten, die zu vermeiden und handlässigen Schreibungen folgende Fälle unterscheiden:

*e, caelos, diae, letificationes, que, querunt,*

*discidunt* und *diriget* für *dirigetur*, *docit* für *docet*, *ret, grauis* für *graves*, *rebuntur, periant* für *revertuntur, perierunt*, *uiritas* für *ueritas*.

*minia, inimicus meus* für *inimicus meus*, *rturium, popillus* für *urturium, populus*.

*itur, exaceruauerunt,* für *itur, exaceruauerunt*, *uum.*

*itur.*

Abbreviation in Latin Mss. 1915, 149 ff. 407 f.

9. 2. Abh. 2

